

RÜCKBLICK und AUSBLICK



Foto: R. Heiserer

Ministrantenaufnahme

Mit großer Freude durften wir in der Messe am Christkönigssonntag drei neue Ministrantinnen und Ministranten in unsere Schar aufnehmen. In einer kleinen Feier erklärten sie sich zum Dienst am Altar bereit und erhielten auch die geweihten Kreuze, welche unsere Minis während der Gottesdienste tragen.

Ministrantenausflug nach München

Im Oktober waren vier der älteren Ministranten zusammen mit Philipp Görtz SJ zu Gast in der Jesuitenkommunität und bei den hiesigen Ministranten in München. Bei einem Stadtspiel lernten sich beide Gruppen kennen. Anschließend wurden im Rahmen einer Probe Erfahrungen ausgetauscht und das ein oder andere Weihrauchfass geschwungen. Besonders schön war ein Abendspaziergang durch die Altstadt und die Begegnung mit der Wirtin des Bratwurstherzls. Den Höhepunkt stellte dann am Sonntag das Hochamt dar, in dem Susanna, Alex, Gernot und Tobias mitministrieren durften und in den Genuss einer wunderbaren Schubertmesse kamen. Nach einem zünftigen Weißwurstessen im Augustiner ging es dann wieder zurück nach Wien. Übrigens: Die Münchner Minis kommen uns an Fronleichnam in Wien besuchen!



Update über unsere Flüchtlingsfamilien, die seit einem Jahr im Pfarrgebiet wohnen

Die Eltern von Fahima Toro, die mit ihrem Mann und Sohn Simon im Alten Pfarrhof wohnen, haben eine Wohnung in der Gobergasse zur Verfügung gestellt bekommen und haben nun etwas mehr Platz als zuvor, als sie nur ein Zimmer im Kardinal König Haus hatten.

Nach langem Warten hat die Familie in der Fasangartengasse Mitte September endlich ihren Asylbescheid erhalten. Die beiden größeren Mädchen besuchen die 3.bzw.4. Klasse der Volksschule Steinlechnergasse, das dritte Mädchen fühlt sich im Pfarrkindergarten schon recht wohl und auch Baby Sham entwickelt sich gut. Beide Eltern besuchen einen Deutschkurs und können Deutsch recht gut verstehen, das Sprechen fällt natürlich noch schwer.

Das Paar, das anfangs im Jungscharheim wohnte, hat eine Wohnung in der Jagdschlossgasse bezogen. Sie haben am 12. November 2016 standesamtlich geheiratet und erwarten Mitte Dezember ihr erstes Kind. Auch sie machen große Fortschritte beim Deutschlernen!

Eine kleine Gruppe von Mitarbeitern betreut und begleitet die Menschen regelmäßig. Jeder, der Lust hat, sich an der Begleitung zu beteiligen, ist herzlich willkommen!

Foto: A. Gulder



In der Nacht

Manchmal wache ich auf, mitten in der Nacht. Es ist still, sehr still, nie dunkel. Es wird nicht mehr dunkel in unseren Städten. Auf dem Land vielleicht, in fernen Tälern, auf Bergen, da verschlingt das Dunkel alle Gestalt. In der Stadt ist immer Licht. Ich liege wach und weiß: Ich werde nicht mehr einschlafen. So stehe ich auf, braue Tee und lese und bete. Dann schlafe ich wieder. Verdrossen stehe ich auf, froh lege ich mich nieder. Wie kann es sein, dass in dieser kurzen Zeit eine wunderbare Freude entsteht?

Die Nacht gilt als Ort der Ungeheuer. Verbrechen geschehen im Dunkel, und wer Unrecht tut, scheut das Licht. In der Nacht werden die Dämonen auf uns gehetzt, die bösen Geister quälender Heimsuchungen. Doch mir begegnen in der Nacht auch die guten Geister. Der Daimon der Griechen war nicht böse, er hielt im Inneren des Menschen den Weg offen und warnte vor Verirrungen. Hellsichtig zeigte er, welcher Weg nicht zu gehen war. Sokrates gehorchte seinem Daimon. Doch ich erfahre noch mehr. In der Nacht ahne ich die Ankunft einer neuen Welt. Mir ist es immer wieder so, als würde ich an etwas rühren, das groß und wunderbar in der alltäglichen Welt bereits gegenwärtig ist, aber nicht wahrgenommen, nicht erkannt wird. In der Nacht kommt es mir nahe. Warum in der Nacht?

Wer aufwacht in der Nacht, ist fern der anderen Menschen, die schlafen in warmen Betten oder unter Brücken. Er ist allein und doch auf geheimnisvolle Weise mit vielen verbunden, die wachen wie er. Was es heißt zu erwachen, aufzuwachen, das ist auch am Tag zu erfahren. Doch am schönsten ist diese Erfahrung in der Nacht zu machen, wenn ich aus dem Dunkel von Schlaf und Traum auftauche ins Dunkel der nächtlichen Welt. Und nächtlich ist die Welt auch dort noch, wo viele Lichter brennen. Wachend kann ich die Gegenwart anderer erfahren. Ich kann die Ankunft einer Botschaft erleben. Denn nichts lenkt ab, keine Übermacht des Sichtbaren und des zu Hörenden. Ich bin offen für das, was auf mich zukommt.

Advent bedeutet Ankunft, Entgegenkommen. Die Nächte des Advent bereiten uns auf eine Ankunft vor. Sie und alle Nächte unseres Lebens können uns daran erinnern, dass wir immer Wachende sind, immer Ausschau halten, immer auf etwas ausgerichtet, das uns aus dem Jenseits der Fakten unseres alltäglichen Lebens entgegenkommt. Sie erinnern uns daran, dass wir im Argen sind und der Heilung bedürfen. Und sie lassen erfahren, dass Heilung geschieht. Sie geschieht mitten im Alltag, im Gewöhnlichen unseres Lebens, oft unerkannt, unerhört. Die in der Nacht Wachenden sind hellstichtig und hellhörig dem zugewandt, was auf sie zukommt. Die Ankunft des Heilands geschieht in der Nacht. Das ist der Grund meiner Freude.

Gustav Schörghofer SJ

TERMINE im Dezember

Donnerstag, 1.12.2016

- Rorate 6:00 (Kantor)
- Mutter-Kind-Treffen 9:00-12:00 JSH

Freitag, 2.12.2016

Herz Jesu Freitag

Messe: 8:30 *Luzius*

- Anbetung 9:00
- Frauengebet 10:30 KAP
- Jungschar 17:00-19:00 JSH Kekse backen mit geflüchteten Kindern aus dem Geriatriezentrum

Samstag, 3.12.2016

Messe: 8:30 *Franz Xaver*

SONNTAG, 4.12.2016

2. Adventssonntag Mt 3, 1-12

Messen: 10:00 (P. Schörghofer); KiWoGo 9:50 KKH; 11:30 (P. Aigner); 18:30 (P. Görtz)

- Adventmarkt nach der 10:00 Messe: Flüchtlingsfrauen verkaufen selbstgenähte Produkte und die Jungschar verkauft Kekse
- *Taufe* 15:00

Montag, 5.12.2016

- Eltern-Kind-Singen 9:30-10:30 JSH

Dienstag, 6.12.2016

- Rorate 6:00 (Jugend)
- Bibelrunde P. Sperringer SJ 9:45 PC
- Eltern-Kind-Runde 16:00-17:30 JSH
- Wandern Perchtoldsdorf - Parapluiberg s. Vs.
- Choralprobe 18:15 PS
- Chorprobe 19:15 PS
- Bibellektüre (junge Erwachsene) 20:00 AP

Mittwoch, 7.12.2016

Messe: Frauen und Müttermesse 8:30

- Jugendgebet 19:30 AP
- Wintergrillen 19:30 AP

Donnerstag, 8.12.2016

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

Messen: 10:00 (P. Schörghofer); 11:30 (P. Aigner); 18:30 (P. Görtz)

- **Konzert zum Marienfeiertag** Musica Viva und Jugendchor 19:30 Ki

Freitag, 9.12.2016

Messe: 8:30 *Johannes Didacus Cuauhtlatoatzin*

- Sternsingerprobe 17:00 JSH

Samstag, 10.12.2016

Messe: 8:30

- Jugendfrühstück 10:30 AP
- Gebetsnacht JCE 19:00 AP

SONNTAG, 11.12.2016

3. Adventssonntag Mt 11,2-11

Messen: 10:00 (P. Schörghofer); 9:50 KiWoGo; 11:30 (P. Aigner); 18:30 (P. Görtz)

- **Adventmarkt** Susi Haschka nach allen Messen

Montag, 12.12.2016

- Eltern-Kind-Singen 9:30-10:30 JSH
- Mütterrunde 77 20:00 PS

Dienstag, 13.12.2016

- Rorate 6:00 (Jugend)
- Eltern-Kind-Runde 16:00-17:30 JSH
- Choralprobe 18:15 PS
- Chorprobe 19:15 PS
- Taizémesse 20:00 AP (Einladung an alle)

Mittwoch, 14.12.2016

Messe: 8:30 *Johannes vom Kreuz*

- Barmherzigkeitsrosenkranz 9:00 SK
- Jugendgebet 19:30 AP

Donnerstag, 15.12.2016

- Rorate 6:00 (Kantor)
- Mutter-Kind-Treffen 9:00-12:00 JSH
- Gruppe 96 15:00 PS Adventnachmittag

Freitag, 16.12.2016

Messe: 8:30

- Frauengebet 10:30 KAP
- Kinderchor 16:00-17:00 JSH
- Jungschar 17:00-19:00 JSH

Samstag, 17.12.2016

Geburtstag des Papstes

Messe: 8:30

- Taufe 11:00
- Pokern 19:00 AP

SONNTAG, 18.12.2016

4. Adventssonntag Mt 1, 18-24

Messen: 10:00 mit Choralschola (P. Schörghofer); 9:50 KiWoGo; 11:30 (P. Aigner) 18:30 (P. Marte)

- **Adventmarkt** Susi Haschka nach allen Messen
- **Krippenspielprobe** nach der 10:00 Messe KKH

Montag, 19.12.2016

- Schulmesse Steinlechnerg. 3.+4.Kl. 10:00
- Eltern-Kind-Singen 9:30-10:30 JSH
- 1. Mütterrunde 19:00 PS

Dienstag, 20.12.2016

- Rorate 6:00 (Jugend)
- Wortgottesd. Steinlechnerg. 1.+2.Kl. 8:00
- Bibelrunde P. Sperringer SJ 9:45 PC
- Eltern-Kind-Runde 16:00-17:30 JSH
- Choralprobe 18:15 PS
- Chorprobe 19:15 PS
- Bibellektüre (junge Erwachsene) 20:00 AP

Mittwoch, 21.12.2016

Messe: 8:30

- Barmherzigkeitsrosenkranz 9:00 SK
- Jugendgebet 19:30 AP

Donnerstag, 22.12.2016

- Rorate 6:00 (Kantor)
- Mutter-Kind-Treffen 9:00-12:00 JSH

Freitag, 23.12.2016

Messe: 8:30 *Johannes von Krakau*

- Kinderchor 16:00-17:00 JSH
- Krippenspielprobe 17:00-18:00 Ki

Samstag, 24.12.2016

Heiliger Abend Mt 1, 1-25

- 06:00 Rorate (Jugend)
- 09:00-10:00 Beichtgelegenheit Ki
- 16:00 Kindermette mit Krippenspiel
- 22:30 Musikalische Einstimmung mit Helmut Pohorec und Daniela Preimesberger
- 23:00 Christmette mit Jugendchor
- 24:00 Weihnachtsfeier AP

SONNTAG, 25.12.2016

Hochfest der Geburt des Herrn; Lk.2,1-14

Messen: 10:00 (P. Schörghofer); Musica Viva: Missa in brevis in B, W.A. Mozart; 11:30 (P. Aigner); 18:30 (P. Görtz)

Montag, 26.12.2016

Stephanus

Messe: 10:00 (P. Schörghofer)

Dienstag, 27.12.2016

- Wandern Sonnenuntergang auf der Hochramalpe s. Vorschau

Mittwoch, 28.12.2016

Messe: 8:30 unschuldige Kinder

Donnerstag, 29.12.2016

- Gedächtnistraining 15:00 PS

Freitag, 30.12.2016

Fest der Heiligen Familie

Messe: 8:30

Samstag, 31.12.2016

Messe: 8:30 *Silvester*

Beichte / Aussprache P. Schörghofer SJ nach Absprache

Rosenkranz tägl. außer Sonntag & Hochfeste 17:50

Mittagsgebet mit der Jesuitenkommunität Montag bis Freitag

außer an Hochfesten, KKH-Kap, 12:15

Ministranten nach separater Information (Ki)

Abkürzungen: AP = Alter Pfarrhof / GD Gottesdienst / JSH = Jungcharheim / KAP = Kapelle Alter Pfarrhof / Ki = Kirche / KiWoGo = Kinderwortgottesdienst / KKH = Kardinal König Haus / PC = Petrus Canisius Saal / PS = Pfarrsaal / SJ = Sonntag im Jahreskreis / SK = Sakramentskapelle / VA = Vorabendmesse

Weitere Messen:

Kapelle KKH Mo bis Fr 7:15 Uhr (außer Juli, August)

St. Hemma Do 18:30 Uhr Wortgottesdienst.

St. Josef, Orthopädisches Spital

Mi, Do und Sa 18:00 Uhr, So 9:00 Uhr

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mo und Di: 9:00 – 11:00, Mi 8:00 – 12:00, Do 17:00 – 19:00

VERMISCHTES & VORSCHAU:

Sondersammlungen:

11.12.2016 Bruder in Not

18.12.2016 Le+O

31.12.2016 Haus der Barmherzigkeit, Krankenhaus-seelsorge

Krankenkommunion: Wer die Kommunion zu Hause empfangen möchte, möge sich bitte in der Pfarrkanzlei melden

Herbergssuche der Heiligen Familie vom 28. November bis 24. Dezember. Unsere Krippe wandert von Tag zu Tag zu einer neuen Familie. Bitte um Eintragung in die Liste beim Pfarrsaal

Rorate ab Dienstag 29. November, jeweils Dienstag und Donnerstag um 6:00 Uhr in der Kirche; anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück

Wandern 6.12.2016: Perchtoldsdorf – Parapluiberg. Treffpunkt: 8:45 Uhr Straßenbahn 60 Hofwiesengasse.

Wandern 27.12.2016 Sonnenuntergang auf der Hochramalpe, **150**. Wanderung !!! Treffpunkt: 13:46 Bahnhof Speising Richtung Hütteldorf. Taschenlampe mitnehmen!

Weihnachtsliedersingen 5.1.2017 von 16:00 - 18:00 Uhr im Pfarrsaal, mit Edith und Gottfried Gerstbach

Unser **Pfarrball** findet am 14. Jänner 2017 statt. Kartenvorverkauf: 11.12. nach der 10:00 und 11:30 Messe, 18.12. nach allen Messen

Wöchentliche Jugend-Termine im Alten Pfarrhof

Sonntag 17:00 – 18:30 Uhr Jugendchor

Sonntag ab 19:30 Uhr Offener Betrieb

Firmvorbereitung jeweils Freitag 17:30 Uhr

Firmvorbereitung + jeweils Dienstag 17:30 Uhr

Freitag ab 19:00 Uhr Offener Betrieb (Zielgruppe 15–19 jährige)

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist am 14.12.2016

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarre Lainz-Speising, Kardinal-König-Platz 2, 1130 Wien; Hersteller: Pfarre Lainz-Speising

OFFENLEGUNG nach § 25 Mediengesetz: Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers: P. Gustav Schörghofer SJ; Grundlegende Richtung des Mediums: Informationen über den katholischen Glauben und die Pfarre; DVR 0029874(1703)